

Albert Säger: Ein Künstler prägt Villingen - Sonderausstellung 2024

Erleben Sie die Sonderausstellung zum 100. Todestag des Künstlers Albert Säger im Franziskanermuseum Villingen-Schwenningen bis 13. Oktober 2024.

In Villingen-Schwenningen wird zurzeit eine beeindruckende Sonderausstellung zu Ehren des bedeutenden Malers Albert Säger veranstaltet. Säger, der von 1866 bis 1924 lebte, hinterließ in seiner Heimatstadt zahlreiche kunstvolle Spuren. Seine Fassadenmalereien zieren nicht nur sein eigenes Wohnhaus, sondern auch das bekannte Café Dammert sowie das Café Raben. Darüber hinaus schuf er eine Vielzahl von Gemälden und Zeichnungen, die Szenen aus Villingen und der umliegenden Region zeigen. Begeisternd ist, wie Säger es schaffte, Fotografie und Malerei für seine Werke zu nutzen und somit einen ganz eigenen Stil zu entwickeln, der das Selbstverständnis seiner Stadt in einer Zeit der Veränderung prägte.

Besonders hervorsteht Sägers Monumentalgemälde, das einst im ehemaligen Bürgerlichen Brauhaus zu finden war, heute jedoch teilweise in der Zehntscheuer der Historischen Narrozunft Villingen zu besichtigen ist. Diese Werke sind nicht nur künstlerisch wertvoll, sondern bieten auch einen Blick in die Vergangenheit und die kulturelle Identität der Region.

Details zur Sonderausstellung

Die Sonderausstellung, die anlässlich des 100. Todestags von Albert Säger organisiert wurde, ist im Franziskanermuseum zu

sehen und wird bis zum 13. Oktober 2024 laufen. Sie verspricht, Besuchern einen einzigartigen Einblick in das Werk eines Künstlers zu geben, dessen Schaffen eng mit der Geschichte und dem Wandel Villingens verbunden ist.

Um das Erlebnis zu bereichern, wird zur Ausstellung ein Begleitbuch erscheinen, das zusätzliche Informationen und kontextualisierte Ansichten bietet. Führungen und weitere Programmpunkte werden auf der Website des Museums regelmäßig aktualisiert, sodass Interessierte stets über aktuelle Angebote informiert sind.

Der Eintritt zur Ausstellung ist mit 7 Euro regulär und 5 Euro ermäßigt, was die Teilnahme weiterhin erschwinglich macht. Dieses Engagement der Stadt und des Museums zeigt, wie wertvoll der Erhalt und die Würdigung kulturellen Erbes ist.

Für Kunstliebhaber und Geschichtsinteressierte ist die Ausstellung eine wertvolle Gelegenheit, einen der bedeutendsten Künstler der Region wiederzuentdecken und mehr über dessen Einfluss auf die Stadtgeschichte zu erfahren. Informationen zur Ausstellung sind auf der offiziellen Website des Franziskanermuseums zu finden:

www.franziskanermuseum.de.

Ein photographisches Highlight der Ausstellung ist das Werk „Ansicht Marktplatz Villingen“ von Albert Säger aus dem Jahr 1923, das von visual-artwork zur Verfügung gestellt wird. Dieses Bild steht sinnbildlich für das Erbe, das Säger hinterlassen hat, und für die Art und Weise, wie er seine Umgebung künstlerisch interpretierte.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de